



---

21. Oktober 2018

---

# Einladung zur *Matinée*

## Hain der Flucht

Reflexionen anlässlich  
der Staatsgründung von  
Israel vor 70 Jahren





**Wann** SO 21.10.2018  
11:00 – 13:00 Uhr  
Buffet im Anschluss

**Wo** Radiokulturhaus Wien  
Argentinierstraße 30a  
1040 Wien

**Veranstalter** Alpine Peace Crossing  
in Kooperation mit ORF III

**Erst nach der Gründung des Staates Israel am 14. Mai 1948 konnten die 5.000 „Krimmler Juden“ endlich eine neue Heimat finden.**

**ERNST LÖSCHNER**

**Zweitausendachtzehn,**

**ein Jahr, in dem wir historischer Ereignisse gedenken, wie der anti-semitischen Hetze in Osteuropa, des jüdischen Exodus durch Österreich an die italienischen Küsten, der Gründung Israels, ... Ereignisse, die einen Ausschnitt österreichischer Geschichte mitgeprägt haben.**

Jedes historische Ereignis ist einzigartig. Dennoch: Migration im Allgemeinen und schutzbedürftige Flüchtlinge stellen die Gesellschaft vor Herausforderungen, polarisieren und radikalieren. Das war 1947 so, das ist 2018 nicht anders und viele Probleme bleiben ungelöst.

Die Geschichte zu ignorieren heißt, vermeidbare Fehlentwicklungen zu wiederholen. Der Hain der Flucht zollt allen Flüchtenden Tribut und erweist jenen Respekt, die für den sozialen Frieden eintreten. Er schlägt die Brücke von der Vergangenheit in die Gegenwart: Menschen auf der Flucht – das betrifft uns alle. Immer.

Die Beiträge der Sprecherinnen und Sprecher der Matinee „Hain der Flucht“ zitieren nicht nur das Mantra „Niemals vergessen!“, sondern interpretieren die Geschichte für heutige Herausforderungen.

# Programm

## Matinée

**Grußworte** **Peter Schöber**, Geschäftsführer, ORF III  
Grußbotschaft von **BP Alexander van der Bellen**  
**Guest of Honour**

**Eröffnung** **Anton Pelinka**: Politikwissenschaftler und wissenschaftlicher Beirat von Alpine Peace Crossing: „Die Fluchtsituation heute und vor 70 Jahren im Nahen Osten“

**Video-zuspielung** Aus der ARD-Dokumentation von Susanne Glass, 2017  
„**Schaut's net aus dem Fenster**“

**Betrachtungen** **Ernst Löschner** (Vorsitzender von APC) spricht mit **Paul Chaim Eisenberg** (ehem. Ober-rabbiner der Israelitische Kultusgemeinde Wien) über die Symbolik des Hains der Flucht

**Festrede** **Julya Rabinowich**  
Schriftstellerin: „Aufgebrochen“

**Diskussion mit** **Kurt Scholz** (Vorsitzender des Zukunftsfonds der Republik Österreich), **Susanne Scholl** (Journalistin und freie Autorin), **Helga Embacher** (Historikerin, Universität Salzburg), **Peter Schwarz**, Geschäftsführer des Psychosozialen Zentrums ESRA

**Moderation** **Petra Navara** (APC Generalsekretärin)  
**Ani Gülgün-Mayr** (ORF III)

**Musik** **klezmer reloaded**  
**Maciej Golebiowski** – Klarinette  
**Alexander Shevchenko** – Akkordeon

Zur Anmeldung → <https://radiokulturhaus.orf.at/artikel/650457>

## Partner



## Sponsoren

Zukunftsfonds  
der Republik Österreich



## Impressum

Alpine Peace Crossing – Verein für Sozial- und Flüchtlingshilfe  
ZVR-Zahl: 714689406, Oberkrimml 37, 5743 Krimml  
[www.alpinepeacecrossing.org](http://www.alpinepeacecrossing.org), [office@alpinepeacecrossing.org](mailto:office@alpinepeacecrossing.org)  
Editorial Design: Martina Veider, EINSTUDIO



Alpine Peace Crossing – Verein für Sozial- und Flüchtlingshilfe  
IBAN: AT51 3503 9000 5902 6609; BIC: RVSAAT2S039  
Spenden sind steuerlich absetzbar.

